

## 8. Spieltag Hinrunde Saison 2014 / 2015

### Bezirksklasse 5: VfL Borussia Mönchengladbach 2 - 1.Herren 1:9

#### Kein guter Tag für die Borussia

Nachdem am Nachmittag die Fußballer von VfL Borussia Mönchengladbach schon eine deutliche Niederlage hinnehmen mussten, ging es bei den Tischtennisspielern am Abend ähnlich zu. Mit 9:1 Punkten konnte die erste Herrenmannschaft gewinnen. Lediglich Elmar Brunn konnte nicht gegen den Noppenspieler Heldens gewinnen. Die Leistung der Mannschaft ansonsten im Einzel und Doppel souverän. Der deutliche Sieg wurde sicherlich dadurch begünstigt, dass der Spitzenspieler der Borussen Helmut Kremer fehlte. Vor dem Spiel hatte mit so einem deutlichen Sieg ansonsten keiner gerechnet.

Insgesamt war es ein schöner Abend. In der Halle wurden gleichzeitig fünf Meisterschaftsspiele ausgetragen und so traf man viele bekannte Gesichter. Nach dem Spiel wurden alle Mannschaften noch eingeladen zu einer reichlichen Auswahl an Getränken und Pizza, so dass man gerne noch länger in der Halle verweilte.

In der nächsten Woche treffen die Kelzenberger auf den Tabellenvierten Elsen. Das wird keine leichte Aufgabe für die Kelzenberger. Über Unterstützung von Vereinskameraden würde sich die erste Mannschaft beim letzten Heimspiel der Hinserie sehr freuen!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Niklas Peltzer (2), Sascha Schmitter (1), Thorsten Schlangen (1), Heinrich Winkler (1), Stephan Morjan (1)

im Doppel: Niklas Peltzer / Elmar Brunn (1), Thorsten Schlangen / Sascha Schmitter (1), Heinrich Winkler / Stephan Morjan (1)

### Kreisliga: 2.Herren - TTV Zons 9:1

Eine erstaunlich klare Angelegenheit für die 2.Herren des CVJM. Lediglich Frank Jansen / Andreas Joebges verloren ihr Doppel knapp. Zugegebenermaßen wurden die beiden anderen Doppel auch nur eng gewonnen. Im Einzel dann aber eine deutliche Dominanz der Kelzenberger. Lediglich im letzten Spiel des Abends brauchte André im Spiel der Einser gegeneinander den fünften Satz zum Sieg.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Andre Buntenbroich (2) Mirek Wolinski (1), Ralf Maywald (1), Frank Jansen (1), Andreas Jöbges (1), Heinz Peter Conen (1)

im Doppel: Andre Buntenbroich / Mirek Wolinski (1), Ralf Maywald / Heinz Peter Conen (1)

### 1.HKK 1: TTV Norf - 3.Herren 4:9

Zum dritten Mal in dieser Saison hieß es für die 3.Herren Erster gegen Zweiter. Trotzdem war man angespannter als sonst, denn bei einem Sieg konnte man schon etwas Abstand zum Zweiten lassen. Dementsprechend nervös fing man an: Zwar konnten Finken / Biederbeck 3:0

gewinnen, doch waren die Sätze sehr knapp, noch spannender war es bei Conen / Koenen, die mit 11:9 im fünften Satz gewannen. Jenckel / Bachmann verloren dagegen knapp in vier Sätzen. Hans-Willi Koenen hatte keine Probleme bei seinem Einzel, wohingegen Heinz Peter Conen zwar den Entscheidungssatz erkämpfte, dort aber dann klar unterlegen war. So ging es dann weiter. Einem Sieg von Markus Jenckel stand im mittleren Paarkreuz eine Niederlage von Frank Finken, der an diesem Abend nicht an seine gute Form der letzten Wochen anknüpfen konnte, gegenüber. Dasselbe im unteren Paarkreuz: Tim Biederbeck konnte sein Spiel gegen einen talentierten Schüler nach Hause zittern, Volker Bachmann stand aber auf verlorenem Posten. Im 2.Durchgang ging es aber besser los: Sowohl Heinz Peter als auch Hans-Willi konnten einen wichtigen Punkt einfahren, Frank steigerte sich ein wenig und konnte knapp im 5.Satz gewinnen. Es fehlte also noch ein Punkt zum Gewinn. Im unteren Paarkreuz war aber auf Grund dessen, dass der Schüler vorgezogen hatte, die 2 Spiele schon zugunsten der Norfer entschieden. Sollte auch noch Markus Jenckel verlieren, so käme es direkt danach beim Stande von 8:7 zum Entscheidungsdoppel. In einem spannenden und nicht frei von atmosphärischen Störungen verlaufenen Match hielt Markus aber letztendlich dem Druck stand und brachte zur Freude der Kelzenberger den Sieg im Spitzenspiel nach Hause. Das Ergebnis letztendlich ist klarer, als es der Spielverlauf hergab, wichtig war der Sieg aber allzumal, da man damit schon als Herbstmeister feststeht. Trotzdem sollte man weiter konzentriert in das letztes Spiel der Hinrunde gehen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Heinz-Peter Conen (1), Hans-Willi Koenen (2), Frank Finken (1), Markus Jenckel (2), Tim Biederbeck (1)

im Doppel: Frank Finken/ Tim Biederbeck (1), Heinz-Peter Conen/ Hans-Willi Koenen (1)

## **2.HKK 2: 4.Herren - SG RW Gierath 4:8**

Siegesserie gerissen. Im Lokalduell gegen den verlustpunktfreien Spitzenreiter wurden schon beide Doppel im Entscheidungssatz verloren. Wilfried hatte anschließend wie immer kein Rezept gegen Hermann. So deutlich war es aber lange nicht mehr. Die folgenden Einzel waren aber alle auf Augenhöhe, alleine sechs Stück im Entscheidungssatz. Doch entscheidend näher kam man den Gierathern nicht mehr.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Claus Dürselen (2), Willibert Steurer (1), Frank Dahmen (1)

im Doppel: -

## **3.HKK 2: TTC SW Nievenheim II – CVJM Kelzenberg V 2:8**

Die Aufstellungssorgen etwas kleiner aber durch weiterhin eigene Kniebeschwerden war Mannschaftsführer Dirk Ischen wieder auf der Suche nach geeignetem Ersatz. Die sechste Mannschaft jedoch mit Spiel am selben Abend und sogar am selben Standort – da half nur Kreativität: Einen Einsatz im Doppel erachtete Dirk als sinnvoll. Und wer, wenn nicht CVJM Urgestein Herbert Brunn aus der siebten Mannschaft, würde dem zustimmen und als fünfter Mann für zwei oder drei Einzel 75km auf sich nehmen. Allerdings war es ihm so möglich etwas später einzutreffen um zu Hause noch großväterlichen Pflichten nachzukommen.

Also teilten sie sich die Aufgaben. Und es sollte sich lohnen.

Dirk wurde im Verlauf des Doppels immer stärker und holte an der Seite von Chau immer

wieder hohe Rückstände auf um am Ende nach vier Sätzen jeweils in der Verlängerung den Punkt einzufahren.

Herbert, der spieltechnisch etwas vorziehen musste kam sofort in Fahrt. Doch nach 6:0 im dritten Satz gönnte er sich 'ne Auszeit, machte seinen Gegner stark. Der Satz ging verloren. Statt 2:1 1:2. Durch den Ärger über sich selbst war der vierte Satz für Nievenheims Weiler dann nur noch Formsache.

Dennoch war dies zu verschmerzen. Da das andere Eingangsdoppel mit Hans-Gerd Schumacher und Ralf van der Mirden ebenso erfolgreich war wie Chau im ersten Einzel blieb die Distanz zum Gegner.

Mittlerweile nun die Doppelpartner Hans-Gerd und Ralf an den Platten. Beide gingen mit 2:0 in zwei völlig verschiedenen Partien in Führung. Hans-Gerd musste schon äußerst konzentriert zu Werke gehen, während Ralf mit seinem Gegner überhaupt keine Probleme hatte. Freudestrahlen bei den anderen drei ...

... doch plötzlich lagen beide zurück!? Zum völligen Erstaunen in Ralfs Spiel. Während am Nebentisch zum Ende die Führung zu Gunsten Hans-Gerds wieder wechselte gelang ihm nichts mehr. Setzte sein Gegner nun den Noppenbelag anders ein? Das Spiel schien vollends zu kippen, ein positiver Ausgang in Ferne rückend. Irgendwie mogelte und mürmelte Ralf sich aber doch wieder nach vorne und sorgte im vierten Satz in der Verlängerung für Punkt fünf. Mit so einem beruhigendem Vorsprung hatte man vorher nicht gerechnet. Zumal nicht nur Dirk eingeschränkt war sondern auch Ralf immer noch mit Hexenschuss im Nacken zu kämpfen hatte. Schmunzelnd bleibt noch zu erwähnen dass Hans-Gerd mit Manschette am Arm spielte und Chau mit Bandagen an beiden Knien ...

Dennoch, zügig ging's weiter – Hans-Gerd musste sich gar nicht erst setzten, höchstens ein Traubenzucker einwerfen. In weiser Voraussicht, denn es wurde hart. Aber Hans-Gerd war härter. Tolles abwechslungsreiches Spiel mit Punkt sechs für Kelzenberg.

Nach streckenweise überzeugendem Tischtennis im ersten Einzel schien Chau seinem zweiten Gegner zu liegen der im häufigen offenen Schlagabtausch meist eine Antwort mehr hatte. Chau mit zu viel vermeidbaren Fehlern. Dass es auch anders ging zeigte er leider nur einen Satz lang.

Nun schritt Herbert wieder zur Platte. Durchaus mit Chancen. Doch er musste einem 0:1 hinterherlaufen. Schnell schien aber klar zu werden: Taktik. Erst in Rückstand geraten und seinerseits drehen. Es folgten drei konzentrierte Sätze. Mit immer wieder weichen aber unerreichbar platzierten Topspins katapultierte er die Fünfte nahezu uneinholbar 7:1 in Front. Selbst kaum fassen konnte Minuten später Ralf sein Glück. „Angstgegner“ Stefan Weiler in klug geführten Sätzen 3:2 bezwungen. Da dessen unter der Platte extrem weich gezogenen, rotationsreichen und mit hoher Flugbahn ankommenden Bälle für ihn kaum Handzuhaben waren stellte er u.a. auf variantenreiches Aufschlagspiel um und wartete häufig auch auf Fehler des Gegners. Hut ab! Und der Hexenschuss war auch weg.

Mit nun 5:7 Punkten liest sich die Tabelle nun gar nicht mehr so schlecht. Heute hat sich gezeigt, die Mannschaft braucht sich in dieser Gruppe eigentlich nicht zu verstecken.

Wie später erfahren konnten sich auch die Vereinskollegen an den Nachbartischen, deren Spiel man bei jeder sich bietenden Gelegenheit verfolgte, ebenfalls durchsetzen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

Im Einzel: Hans-Gerd Schumacher (2), Chau van Dang (1), Ralf v.d. Mirden (2), Herbert Brunn (1)

Im Doppel: Dirk Ischen/Chau van Dang (1) / Hans-Gerd Schumacher/ Ralf van der Mirden (1)

### **3.HKK 4: TTC SW Nievenheim 3 - 6.Herren 5:8**

Gleich zwei Matchwinner hatte die Sechste des CVJM in Nievenheim. Peter Schiffer und Thomas Görlitz gewannen ihre drei Einzel und legten damit den Grundstein zum 8:5 Erfolg. Peter holte mit Dete auch das Doppel, den fehlenden Punkt steuerte dieser im Spiel gegen den Einsler von Nievenheim bei. Für Stephan Bolten hieß es leider: außer Spesen nichts gewesen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Peter Schiffer (3), Detlef Böcker (1), Thomas Görlitz

im Doppel: Peter Schiffer / Detlef Böcker (1)

### **Jungen Kreisliga: Jungen - TTC BW Grevenbroich 5:5**

2:4 lagen die Kelzenberger schon gegen die Schlossstädter zurück, doch ein Zwischenspurte brachte sie sogar kurzzeitig in Führung. Dabei punkteten Max und Marc jeweils im Entscheidungssatz. Dass Tim (nach einem Jahr in Grevenbroich) weder im Doppel noch im Einzel etwas anbrennen ließ hatte man ja fast schon erwartet. Lucas holte in beiden Einzeln je einen Satz, zu mehr reichte es aber nicht. Im Endeffekt also ein Remis, mit dem die Kelzenberger gut leben können.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Tim Biederbeck (2), Max Knappe (1), Marc Geerkens (1)

im Doppel: Tim Biederbeck / Lucas Keutel (1)

### **Mädchen Bezirksliga-C2: Anrather TK RW 3 - Mädchen 4:6**

Der nächste Sieg für Kelzenberg's Mädchen. Und es ging direkt heiß her. Doppel im fünften Satz gewonnen; erstes Einzel im fünften verloren. Auch das zweite Einzel wurde abgegeben. Aber dann sorgten vier Punkte in Serie für die Vorentscheidung. Denn da kam ja im letzten Einzel noch Ricarda, die seit Anfang September nicht mehr verloren hat. So war es dann auch. Zwei Niederlagen der Mitspielerinnen sorgten dafür, dass Ricarda ihre beeindruckende Bilanz noch um einen Zähler aufstocken konnte und damit den Gesamtsieg sicherte.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Ricarda Dietz (3), Fee Merkens (1), Lea Merkens (1)

im Doppel: Ricarda Dietz / Lea Merkens (1)